

# Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag 20. August 1959

Blatt 1668

## 200 Dollar für die Hochwassergeschädigten

=====

20. August (RK) Prof. Dr. Adalbert Fuchs aus New York, der sich derzeit in Meran aufhält, hat Bürgermeister Jonas einen Scheck auf 200 Dollar für die Opfer der Hochwasserkatastrophe übersandt. Der Bürgermeister hat dem Spender für die Hilfsbereitschaft gedankt und Anweisung gegeben, daß das Geld auf das Postsparkassenkonto 9.000 - Hochwasserhilfe der Österreichischen Bundesregierung - überwiesen wird.

- - -

## Gestriges Arkadenhofkonzert abgesagt

=====

20. August (RK) Das für gestern, Mittwoch, vorgesehene Arkadenhofkonzert konnte wegen des Gewitters nicht stattfinden. Das Geld für die gelösten Eintrittskarten wird bis einschließlich Samstag abend dieser Woche beim Rathausportier zurückerstattet.

- - -

## Rundfahrten "Neues Wien"

=====

20. August (RK) Samstag, 22. August, Route 1, mit Besichtigung des Stadions, der Assanierung Alt-Erdberg, des Verkehrsbauwerkes Südtiroler Platz und des Kindergartens am Heu- und Strohmart sowie anderer städtischer Einrichtungen und Wohnhausanlagen im 1., 3. und 10. Bezirk.

Abfahrt um 14 Uhr vom Rathaus, 1, Lichtenfelsgasse 2.

- - -

Studenten aus 49 Staaten im Wiener Rathaus  
 =====

20. August (RK) Bürgermeister Jonas empfing gestern abend im Stadtsenatssitzungssaal des Wiener Rathauses im Beisein der Stadträte Glaserer, Heller und Riemer sowie des Stadtschulratspräsidenten Dr. Zechner 350 Teilnehmer der Wiener Internationalen Hochschulkurse 1959. Senatspräsident Professor Dr. Kurt Frieberger dankte in seiner Eigenschaft als Präsident der Vereinigung der Wiener Internationalen Hochschulkurse der Stadt Wien für die tatkräftige Unterstützung dieser Einrichtung, die sich von Jahr zu Jahr einer immer größeren Anziehungskraft unter den ausländischen Studenten erfreut. Die diesjährigen Hochschulkurse hatten mit 1.600 Hörern aus 49 Staaten die bisher höchste Teilnehmerzahl aufzuweisen.

Bürgermeister Jonas nahm diesen erfreulichen Bericht mit Genugtuung zur Kenntnis. Er beweist, sagte er, daß die Bemühungen der Stadtverwaltung, aus Wien ein Zentrum für internationale Beziehungen zu machen, Erfolg haben. Die jungen Menschen sind unsere Hoffnung für die Zukunft. Sie sind dazu berufen, sagte er abschließend, sich dafür einzusetzen, daß die Welt nicht nach jenen Rezepten geführt wird, die sich in der Vergangenheit als so katastrophal erwiesen haben.

Eine junge Studentin aus Italien dankte im Namen ihrer Kollegen für die freundliche Einladung ins Wiener Rathaus. Ein aus den Kursteilnehmern zusammengestellter Chor sang dann die Österreichische Bundeshymne und einige Wiener Lieder.

- - -

Sonntag Beginn der Maschinschreibweltmeisterschaften  
 =====

20. August (RK) Samstag dieser Woche, um 15 Uhr, wird im Gemeinderatssitzungssaal des Wiener Rathauses der 23. Kongreß der Internationalen Föderation für Stenografie und Maschinschreiben durch Bürgermeister Jonas eröffnet werden. Am selben Nachmittag, um 18 Uhr, wird Stadtrat Riemer am Hause Wien 2, Obere Donaustraße 97, eine Gedenktafel enthüllen und in die Obhut der Stadt Wien übernehmen. Sie wird an den österreichischen Erfinder der Schreibmaschine Peter Mitterhofer erinnern.

Sonntag, um 9 Uhr früh, beginnen im Großen Festsaal des Wiener Rathauses die Weltmeisterschaften. Um die Würde eines Weltmeisters im Maschinschreiben treten Bewerber aus 23 Nationen, darunter auch Teilnehmer aus Übersee, zum Wettkampf an. Bei den letzten Weltmeisterschaften im Jahre 1957 in Mailand siegte die deutsche Sekretärin Lore Alt mit einer Durchschnittsleistung von 563 Anschlägen in der Minute durch 30 Minuten hindurch.

Aus Österreich treten 56 Bewerber an, die gute Chancen haben, unter die besten Maschinschreiber der Welt zu kommen.

- - -

#### Rindernachmarkt vom 20. August

=====

20. August (RK) Unverkauft vom Vormarkt: Inland 2 Ochsen, 4 Stiere, 59 Kühe, Summe 65. Neuzufuhren Inland: 9 Stiere, 39 Kühe, Summe 48. Neuzufuhren Polen: 10 Stiere. Gesamtauftrieb: 2 Ochsen, 23 Stiere, 98 Kühe, Summe 123. Verkauft wurden 7 Stiere, 5 Kühe, Summe 12. Unverkauft Inland: 2 Ochsen, 9 Stiere, 93 Kühe, Summe 104. Unverkauft Polen: 7 Stiere.

Marktverkehr ruhig, Hauptmarktpreise.

- - -

#### Schweinenachmarkt vom 20. August

=====

20. August (RK) Unverkauft vom Vormarkt: Inland 12. Neuzufuhren: Jugoslawien 48. Gesamtauftrieb: 60. Verkauft: 48. Unverkauft Inland 12. Auslandsschlachthof Wien: 499 bulgarische Schweine zu 12.50 bis 13.50 S. Marktverkehr ruhig. Jugoslawische Schweine notierten zu 12.50 S.

- - -

Hadersdorf-Weidlingau hat eine neue Hauptschule  
=====

20. August (RK) In Hadersdorf-Weidlingau wird gegenwärtig mit Hochdruck an der Fertigstellung der neuen Hauptschule der Stadt Wien gearbeitet. Bürgermeister Jonas, der heute vormittag in Begleitung von Stadtrat Heller das neue Schulhaus besichtigte, konnte sich persönlich davon überzeugen, daß Planung und Bauausführung ihre Versprechen eingehalten haben: die Schuljugend aus Hadersdorf und Weidlingau wird im Herbst in ihr neues Schulhaus einziehen können. In die acht Klassenzimmer, die in verschiedenen Pastellfarben ausgemalt und gestrichen sind, brauchen nur mehr die Möbel gestellt werden. Auch im Physiksaal, im Zeichensaal und im Turnsaal sind die Handwerker beinahe schon mit allem fertig. Mit einer besonderen Überraschung wird aber das Wiener Stadtgartenamt aufwarten. Im Vorbau zur Halle wird nämlich ein 30 Quadratmeter großer Wintergarten angelegt, den später die Schülerinnen und Schüler selbst zu betreuen haben werden.

Das Schulhaus, zwischen altem Baumbestand eines ehemaligen Villenbesitzes, fügt sich harmonisch in das Landschaftsbild des westlichen Stadtrandes ein. Es wurde von Dipl.-Arch. Ing. Wölfl entworfen. Die Baukosten betragen elf Millionen Schilling.

- - -

Wiener Sommerkonzerte  
=====

Samstag, 22. August

20.00 Uhr, Arkadenhof des Wiener Rathauses (Sitzplätze 7 Schilling)

16. Konzert: Niederösterreichisches Tonkünstlerorchester  
Dirigent: Hanna Fischer Vojacek

Felix Mendelssohn-Bartholdy: Ouverture "Hebriden", op.26

Franz Schubert: 8. Symphonie h-moll ("Unvollendete")

Oswald Lutz: Kleine Abendmusik für Streicher

Vítězslav Novák: "Von der ewigen Sehnsucht", symphonische  
Dichtung

Antonin Dvořák: Zwei slawische Tänze.

- - -

Zusätzlich 17,7 Millionen für den Straßenbau  
=====

20. August (RK) Stadtrat Heller unterbreitete heute dem Bauausschuß einen Antrag, für dringend notwendige Straßenverbesserungen zusätzliche Geldmittel in der Höhe von 17,750.000 Schilling zu genehmigen. Vorgesehen sind für den Straßenbau in diesem Jahr bisher insgesamt 105 Millionen Schilling gewesen. Der Bauausschuß genehmigte einhellig die erforderlichen Mittel, mit denen eine Reihe von Straßenbauvorhaben zusätzlich noch in diesem Jahr durchgeführt werden können.

1,8 Millionen Schilling kostet der Umbau der Kreuzung Hernalser Hauptstraße - Wattgasse, die bereits seit einiger Zeit in Arbeit ist. 2,450.000 Schilling sind für die Verbreiterung der Krottenbachstraße von der Billrothstraße bis zur Cottagegasse vorgesehen und 3,5 Millionen Schilling für die Straßenbauarbeiten am Kaisermühlendamm von der Wagramer Straße bis zur Bellegardegasse einschließlich der Verbindung zur Wagramer Straße in Richtung Stadt.

Für die Verbesserung von Straßen und Wegen in Siedlungen des 10., 11., 13., 21., 22. und 23. Bezirkes sind zusätzlich 3 Millionen Schilling bewilligt worden. 85.000 Quadratmeter Siedlungsstraßen können damit verbessert werden. In fast allen Wiener Bezirken werden Oberflächenbehandlungen auf Makadamstraßen um 1,2 Millionen Schilling durchgeführt. Dabei werden 180.000 Quadratmeter Straßenfläche mo-

dernisiert. Die bewährten Teppichbeläge für Fahrbahnen und Gehsteige sollen ebenfalls auf vielen Verkehrsflächen fast aller Wiener Bezirke - insgesamt 117.000 Quadratmeter - neu gelegt werden. Die Kosten dafür betragen 5,3 Millionen Schilling.

Schließlich werden mit einem Kostenaufwand von einer halben Million Schilling 25.000 Quadratmeter Kleinpflasterfahrbahnen durch Fugenverguß staubfrei gemacht. Insgesamt werden also 407.000 Quadratmeter Straßenfläche zusätzlich modernisiert werden können.

- - -